

Eine TQ besser!

Maschinen- und Anlagenführer*in

Schwerpunkt Druckweiter- und Papierverarbeitung



Schrittweise zum anerkannten Berufsabschluss

Mit der Teilqualifizierung können Sie sich Schritt für Schritt in fünf Modulen zum*zur Maschinen- und Anlagenführer*in im Schwerpunkt Druckweiter- und Papierverarbeitung ausbilden. Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jedem Modul ein Zertifikat inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das bundesweit anerkannt ist. Nach erfolgreichem Abschluss aller Module können Sie sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anmelden.

Eine Kooperation deutscher Arbeitgeberverbände und Bildungswerke der deutschen Wirtschaft

TQ-Modul 1: Produktionsvorbereitung

Starttermine:

Inhalte:

Material- und Werkstoffkunde: Produktionsmaterialien und deren Einsatz und Eigenschaften kennen; Faserstoffe und Nichtfaserstoffe gewinnen und einsetzen; Hilfsstoffe und deren Einsatz und Eigenschaften kennen

Prüf- und Messmittel: Prüfmittel in der Produktion kennen und anwenden
Branchenübliche Prüfverfahren kennen, Auftragsbezogene und fachgerechte Prüfungen durchführen; Ergebnisse dokumentieren, beurteilen und ggf. Maßnahmen ergreifen

Fertigungsauftrag: Arbeitsauftrag lesen und Realisierbarkeit prüfen, Fertigungsvoraussetzungen prüfen und schaffen; Produkt- und Prozessdaten erstellen und dokumentieren

Sicherheit und Gesundheitsschutz: berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften kennen und anwenden, Fachgerechter Umgang mit Gefahrstoffen, Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zur Vermeidung ergreifen; für Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz sorgen

Umweltschutz: Umgang und Entsorgen von Gefahrstoffen, Abfalltrennung und Entsorgungsregeln kennen und anwenden, Ressourcenschonender Umgang mit Arbeits- und Hilfsmitteln

11 Wochen (290 Unterrichtseinheiten =UE)

Betriebliche Qualifizierungsphase im Unternehmen

3 Wochen (120 Zeitstunden = h), optional 80 h zusätzlich

Weitere Module der Teilqualifizierung:

TQ-Modul 2: **Maschinen bedienen**

TQ-Modul 3: **Herstellende Verfahren /Fertigung**

TQ-Modul 4: **Weiterverarbeitende Fertigungstechniken**

- a) Verbindende Verfahren
- b) Trennende Verfahren
- c) Formende Verfahren

TQ-Modul 5: **Nachbearbeitung**

Individuelle Kompetenzfeststellung und Prüfungsregularien

Zum Abschluss jedes TQ-Moduls absolvieren Sie eine individuelle Kompetenzfeststellung mit einem praktischen und theoretischen Teil vor dem Prüfungsausschuss der bbw gGmbH. Die Kompetenzfeststellung ist durch die bundeseinheitlichen Festlegungen für Kompetenzfeststellungsverfahren im Rahmen berufsanschlussfähiger Teilqualifizierungen der Arbeitsgemeinschaft der Bildungswerke der deutschen Wirtschaft ADBW e.V. festgeschrieben und regelt die Struktur und die Arbeitsweise des von der bbw gGmbH einzusetzenden unabhängigen Prüfungsausschusses. Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jedem Modul ein **bbw bayme vbm Zertifikat** inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das im Rahmen der ARBEITGEBERINITIATIVE TEILQUALIFIZIERUNG bundesweit anerkannt ist. Nach erfolgreichem Abschluss aller Module können Sie sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anmelden.



EINE TEILQUALIFIZIERUNG BESSER!

Teilqualifizierungen sind ein effizientes und schnelles Instrument zur Fachkräftegewinnung und -sicherung. Mit der bundesweiten ARBEITGEBERINITIATIVE TEILQUALIFIZIERUNG etablieren die deutschen Arbeitgeberverbände und Bildungswerke das gemeinsame Gütesiegel „Eine TQ besser!“. Es garantiert Teilnehmern und Unternehmen, dass alle Teilqualifizierungen bundesweit nach einem gemeinsamen Konzept entwickelt und mit kompatiblen sowie einheitlichen Standards durchgeführt werden. Sämtliche Teilqualifizierungsmodule schließen mit einer Kompetenzfeststellung und einem Zertifikat ab. Die Abschlüsse werden von der Bundesagentur für Arbeit anerkannt und sind grundsätzlich förderfähig.

Weiterführende Informationen finden Sie unter: www.nachqualifizierung.de

Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH Oberpfalz

Alexandra Strigl

Telefon: 0941 4020753
alexandra.strigl@bbw.de



Verband der Bayerischen Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitenden Industrie e.V.

Oberföhringer Straße 58
81925 München

Tel 089 – 21 23 05 – 0
Fax 089 – 21 23 05 – 55
Email info@baypapier.com

